

NEWSLETTER



Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Tischtennisfreunde,

"erschöpft und glücklich" – so ist das Befinden der Geschäftsstellen-Mitarbeiter vier Tage nach Ende der LIEBHERR Tischtennis-Europameisterschaften zu beschreiben. Ähnlich werden sich auch die vielen Helfer dieses Events fühlen. Ein großer Teil der 280 Volunteers kommt aus dem TTVWH-Verbandsgebiet und zahlreiche weitere Helfer waren bei den TTVWH-Aktionen vor und während der EM beteiligt. Ihnen und Euch allen gebührt ein riesiges Dankeschön! Nur so konnten wir all die Ideen und Maßnahmen nach zweijähriger Vorarbeit in einer Weise umsetzen, dass wir heute sagen können: Es hat praktisch alles geklappt! DTTB-Sportdirektor Dirk Schimmelpfennig verlieh im Rahmen der Siegerehrung den Volunteers bereits symbolisch eine Goldmedaille. Allen weiteren Helfern und unseren FSJ-Mitarbeiterinnen und -Praktikanten möchte ich ein weiteres Gold umhängen - danke, Ihr habt einen Super-Job gemacht! Ich gehe noch einen Schritt weiter: Eine Goldmedaille haben auch all diejenigen verdient, die zwar nicht für das große Rampenlicht in der letzten Woche verantwortlich waren, aber im Stillen Woche für Woche mit Ihrem Engagement dafür sorgen, dass viele Menschen im TTVWH dem Zelluloidball nachjagen, und damit den Nährboden für ein solches Großereignis legen.

Bei dieser EM deutlich sichtbar war das große Zuschauer-Interesse, die tolle Stimmung in der Porsche-Arena insbesondere beim Mannschaftsfinale und Wochenende mit den Einzelfinals, die gegenüber früheren WM und EM verbesserten Fernsehzeiten sowie das große Interesse der schreibenden Presse. Medial nicht so leicht zu transportieren, aber für die Zukunft unseres Verbandes von allerhöchstem Interesse, ist die Arbeit in Richtung Nachhaltigkeit dieser EM. Mit dem 21.09., der "Nach-EM-Tag", hat für uns in der Geschäftsstelle wie auch für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter die Arbeit begonnen, denen die Entwicklung unserer Sportart am Herzen liegt.

Dieses Bemühen hat bereits Früchte getragen, betrachtet man die folgenden vier Bereiche: viele begeisterte Helfer der EM können den TTVWH auch zukünftig voranbringen. Das Ressort Öffentlichkeit leistete mit täglichen Veröffentlichungen auf der Homepage und Berichten für das TTVWH-Buch zur EM tolle Arbeit. Fast 2.000 Jugendliche sowie Breitensportler spielten zum Teil mehrere Stunden Wettkämpfe in der benachbarten Carl-Benz-Arena - ein großes Potential für die zukünftige Mitgliedergewinnung. Und: Der Vereins-Service-Tag am Vortag der EM lockte knapp 200 Trainer und Mitarbeiter, die neue Erkenntnisse in die Vereine tragen.

Helfen wird uns bei diesen Bemühungen in der neuen Saison der neue FSJ-Mitarbeiter Gavin Sexton, den wir heute vorstellen. Neue Saison ist auch das Stichwort für die übermorgen beginnende Spielzeit 2009/10. Allen Tischtennis-Aktiven wünschen wir genauso viel Spaß wie bei der gerade beendeten EM!

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen
Thomas Walter, Geschäftsführer TTVWH

Lesen Sie in dieser Ausgabe . . .

Top Aktuell

TTVWH:

Personalie: Neuer FSJler Gavin Sexton.....	2
Vereins Servicetag 2009.....	3

LIEBHERR EM:

Rahmenprogramm im Rückblick	4
Rahmenprogramm-Fotonachlese.....	5
Dank an alle Helferinnen und Helfer.....	8

DTTB: ARAG Konzern bleibt Hauptsponsor des DTTB9

DTTL: Donic-EM-Studio Highlights online verfügbar.....9

Terminkalender

Champions League:

Ab Freitag starten die DTTL-Teams in die Königsklasse.....9

Turnier: Baden-Württembergische Endrangliste der Damen und Herren.....9

Langfristige Partnerschaft mit HDI – Vorteile für alle..10

W TSP[®]
be a part of it...



Top Aktuell – TTVWH

Personalie: Neuer FSJ´ler Gavin Sexton in der Geschäftsstelle des TTVWH

Seit dem 1. September 2009 hat Gavin Sexton als neuer FSJ-Mitarbeiter in der Geschäftsstelle des TTVWH im SpOrt Stuttgart seine Arbeit aufgenommen. Für die kommenden zwölf Monate liegen seine Schwerpunkte vor allem im Bereich der Betreuung von Schul-Tischtennis-AGs, „TTVWH on tour“ und der Erstellung des Newsletters. Um den neuen Mitarbeiter vorzustellen, haben wir dem 20jährigen vom TTC Widdern drei Fragen gestellt.

Gavin, warum hast Du Dich für ein Freiwilliges Soziales Jahr beim TTVWH entschieden?

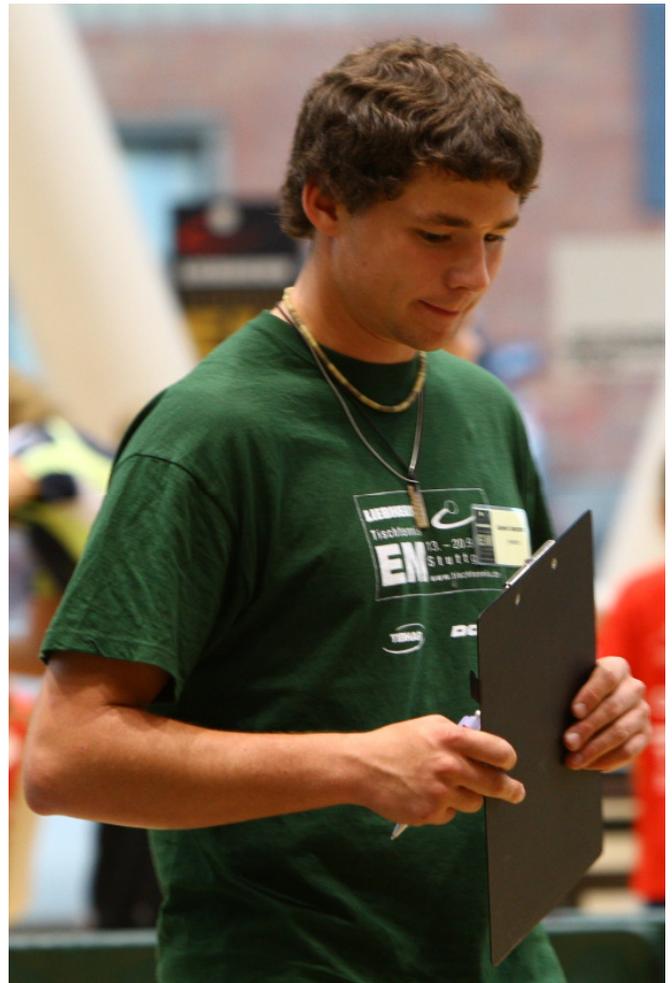
Zunächst einmal war es mir wichtig, mein Jahr nach dem Abitur nicht ‚sinnlos‘ zu vergeuden. Ich wollte etwas machen, das meinen Interessen entspricht und mich auch im Hinblick auf meine Zukunft (Studium), weiter bringt. Daher kam für mich ein FSJ im Sport am ehesten in Frage. Als aktiver Tischtennispieler und Trainer dachte ich dabei natürlich intuitiv zuerst an meinen übergeordneten Verband, den TTVWH.

Welche Erwartungen hast du an Dein Freiwilliges Soziales Jahr?

Ich will mich in erster Linie weiterentwickeln. Für mich ist das FSJ nicht nur ein Wehrdienst-Ersatz, sondern ich will es effektiv nutzen. Weiterhin möchte ich mich im Verlauf dieses Jahres beruflich orientieren.

Welche Aufgaben hast Du in Deinen ersten Wochen bereits kennen gelernt und welche Aufgaben wirst Du in Zukunft beim TTVWH übernehmen?

In Kontakt getreten bin ich bis jetzt mit der Erstellung des Newsletters und vereinzelt mit der Leitung von Tischtennis-AGs in Schulen, was jeweils auch weiterhin meine Aufgaben sein werden. Die Mithilfe beim LIEBHERR EM-Rahmenprogramm war natürlich eine einma-



lige Sache, die mir aber viel Spaß gemacht hat, sich aber nicht wiederholen wird.

Was mich in den kommenden zwölf Monaten noch erwartet, sind die "TTVWH on tour"-Aktionen sowie die Organisation und Durchführung des ein oder anderen Turniers, worauf ich schon sehr gespannt bin.

W TSP[®]
 be a part of it...



Top Aktuell – TTVWH

Vereins-Servicetag: Ein Tag vor der EM stand die Vereinsarbeit im Mittelpunkt

Der TTVWH rief bereits zum fünften Mal zum Vereins-Servicetag – und die Besucher kamen aus nah und fern. Knapp zweihundert Vereinsvertreter waren es diesmal. Am Ende blickte man sowohl bei den Teilnehmern als auch bei den Organisatoren in durchweg zufriedene Gesichter, was deutlich belegte: Erneut war der Vereins-Servicetag ein voller Erfolg.

Im Atrium des SpOrt begrüßte TTVWH-Präsident Frank Tartsch die zahlreichen Gäste, die nicht nur aus dem eigenen Verband, sondern auch aus Baden und Südbaden den Weg nach Stuttgart fanden. Bewusst wurde der diesjährige Vereins-Servicetag auf den September gelegt, um mit der EM-Euphorie im Gepäck die Veranstaltung zu stemmen. Wie sich herausstellte, ging der Termin auf der anderen Seite auch zu Lasten der Teilnehmerzahl. Organisator Frank Fürste: „Viele Vereine befinden sich in der Saisonvorbereitung und absolvieren oftmals Trainingslager. Da blieben dann doch einige Anmeldungen auf der Strecke. Wir müssen allerdings auch nicht jedes Jahr mit neuen Rekord-Teilnehmerzahlen aufwarten.“

Die Vereinsvertreter, die kamen, hatten ihr Kommen indes nicht bereut. Viele haben sich den Vereins-Servicetag des TTVWH bereits als Pflichtveranstaltung in ihrem Kalender angestrichen, kommen mit dem Ziel nach Stuttgart, sich persönlich weiterzubilden und den eigenen Verein fit für die Zukunft zu machen. Mit einem umfangreichen Angebot an Seminar- und Workshopveranstaltungen aus allen Bereichen des Vereinslebens wartete der TTVWH auch in diesem Jahr auf. Ob in der Theorie bei den Fachvorträgen oder in der Praxis am Tisch, es war für jeden etwas dabei.

Zwei hochkarätige Gäste machten beim Vereins-Servicetag ihre Aufwartung. Am Vormittag hielt Benno Neumüller die Zuhörer in seinem Bann. Neumüller, Ex-Sportchef von RTL und Premiere und Erfinder der Fußball-Bundesliga-Konferenz, hat sich inzwischen voll und ganz dem Tischtennisport verschrieben. Mit der Durchführung von Tischtennis-Events in extravaganter Lokationen hat seine Firma contenthouse GmbH inzwischen einen großen Schritt nach vorne unternommen, Tischtennis medienwirksamer zu gestalten. Neumüller:



Benno Neumüller

„Die ehemaligen Quotenkönige wie Tennis und Skispringen schwächeln etwas. Der Tischtennis sport verfügt über außergewöhnliches Potenzial, in der nahen Zukunft in punkto Medienpräsenz weiter nach vorne zu kommen. Wichtige Kriterien wie Tradition, Anzahl aktiver Spieler, eine saubere Sportart, Internationalität und eine große Fangruppe sind vorhanden. Nun gilt es, die Chance am Schopf zu packen und das Image weiter zu verbessern.“ Neben der Eventinszenierung sind ein professionelles Management, Modus- und Regeländerungen, hochwertige TV-Produktionen und Medienkooperationen seine Lösungsansätze, um den „hidden champion“ Tischtennis weiter zu entwickeln.

Zu einem halbstündigen EM-Talk stand ETTU-Präsident Stefano Bosi zusammen mit DTTB-Präsident Thomas Weikert zur Verfügung. Der Italiener Bosi schwärmte von den herausragenden Bedingungen, die während der LIEBHERR EM mit dem Hallenkomplex (Porsche-Arena/Hanns-Martin-Schleyer-Halle) zur Verfügung stehen. Zusätzlich gratulierte er den Verbänden für ihre besonderen Bemühungen im Vorfeld der LIEBHERR EM, die die Veranstaltung zu einem großen Erfolg werden lassen sollen. *(Artikel von Thomas Holzapfel)*

+++++++Infobox+++++++

Den vollständigen Artikel finden Sie unter:
http://ttvwh.de/vereins-servicetag-ein-tag-vor-beginn-der-liebherr-em-stand-die-arbeit-an-der-basis-im-mittelpunkt_1206.html



Top Aktuell – LIEBHERR EM

Rahmenprogramm im Rückblick – Fazit von Thomas Walter

Bereits kurz nachdem die letzten Ballwechsel bei den LIEBHERR Europameisterschaften gespielt waren, hatte Medien-Ressortleiter Thomas Holzapfel die Gelegenheit, ein Gespräch mit Thomas Walter, Geschäftsführer des TTVWH und Macher des EM-Rahmenprogramms, zu führen:

Frage: Die Europameister wurden soeben gekürt. Wie fühlt sich der TTVWH-Geschäftsführer am Sonntagabend, direkt nach Beendigung der LIEBHERR Europameisterschaften?

Thomas Walter: Im Moment bin ich erschöpft, aber sehr froh. Froh deshalb, weil aus TTVWH-Sicht organisatorisch soweit alles geklappt hat. Ich bin mir sehr wohl bewusst, dass nicht alles 100%ig perfekt ablaufen konnte, Kleinigkeiten gibt es immer zu bemängeln. Aber ich hoffe, dass die Zuschauer davon nichts gespürt haben. Die LIEBHERR Europameisterschaften waren ein tolles Event.

Frage: Das Schlagwort der vergangenen Monate war „Nachhaltigkeit“. Hat der TTVWH sein Zwischenziel erreicht, in punkto Nachhaltigkeit Zeichen zu setzen?

Thomas Walter: Ich würde die Nachhaltigkeit in drei Gebiete unterteilen, die da wären Personal, Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliedergewinnung. Was das Personal angeht, war es faszinierend mit anzusehen, wie viele Menschen sich vor und während der EM engagiert haben, um zum Gelingen des Ganzen beizutragen. Der große Apparat mit unseren FSJ'lern, Praktikanten sowie ehrenamtlichen Mitarbeitern hat super funktioniert. Es gibt viele Personen, die gerne für den TTVWH arbeiten und wir hoffen, dass dies auch in Zukunft der Fall sein wird.

Frage: Und wie lief es in der Öffentlichkeitsarbeit?

Thomas Walter: Sensationell. Unser bei der EM tätiges Medien-Team betrieb einen großen Aufwand, sei es beim Erstellen von Fotos oder Berichten. Unsere

Homepage wurde täglich aktuell gehalten. Der TTVWH ist dabei, das Team der Öffentlichkeitsarbeit vom ehe-

maligen Ein-Mann-Betrieb auf mehrere Beine zu stellen. Diese erfreuliche Tendenz sollte möglichst beibehalten werden. Ein klares Zeichen in die richtige Richtung soll auch mit dem EM-Buch des TTVWH gesetzt werden, hier stecken wir mitten in den Vorbereitungen.



Auch im Publikum einer der Aktivsten (Foto: Arnold)

Frage: Blicke noch die Mitgliedergewinnung.

Thomas Walter: Hier schaue ich ebenfalls optimistisch in die Zukunft. Die mini-Meisterschaften und das Schulteamturnier in der Carl-Benz-Arena waren Super-Veranstaltungen. Auch der Regio-Cup in der Schleyerhalle war durchweg gelungen, wenngleich es dabei mehr um Mitgliederbindung als um Mitgliedergewinnung geht. Die Freestyle-Aktion und die Jugendhausrunde haben meine Erwartungen jedoch nicht ganz erfüllt. Hier müssen wir kritisch prüfen, ob man diese Aktionen zukünftig anders angehen muss. In punkto Schulsport sind wir auf einem guten Weg, die nächsten Turniere stehen bereits auf dem Terminkalender. Wir wollen dabei zukünftig das gesamte Verbandsgebiet abdecken und nicht nur den Raum Stuttgart. Summa summarum kann man sagen, dass unser Konzept des Rahmenprogramms bei den LIEBHERR Europameisterschaften voll aufgegangen ist.

+++++++**Infobox**+++++++
 Das ausführliche Interview finden Sie unter:
http://ttvwh.de/liebherr-em-der-abschluss-fazit-von-ttvwh-geschaeftsfuehrer-thomas-walter_1244_.html

Rahmenprogramm im Rückblick – Großer Erfolg der TTVWH-Veranstaltungen

Zum Auftakt in der Carl-Benz-Arena fanden sich sage und schreibe 150 Kinder zum mini-Turnier am „**Tag der minis**“ zusammen. Einheitlich gekleidet spielten die Kinder bei einer gigantischen Atmosphäre um die Titel.



+++++++Infobox+++++++

Einen ausführlichen Bericht finden Sie unter folgendem Link: http://ttvwh.de/liebherr-em-rahmenprogramm-gestern-stars-von-morgen-in-stuttgarter-carl-benz-arena_1209_.html

Ein **Video** über die Veranstaltung gibt es unter: <http://partner21507.die-ligen.de/node/21508>

Die **Jugendhausrunde**, die parallel zum **Freestyle-Event** statt fand, wurde unter 14 Jugendhäusern ausgespielt, die mit insgesamt 56 Jugendlichen antraten. Anschließend nahmen der TTC Frickenhausen, der KSG Gerlingen und der DJK Sportbund mit insgesamt 75 Schülern, die unter anderen aus Partnerschulen aus Dänemark, Estland und Finnland stammten, am „**Tag der Begegnungen**“ teil.



+++++++Infobox+++++++

Einen ausführlichen Bericht finden Sie unter folgendem Link: http://ttvwh.de/liebherr-em-rahmenprogramm-gestern-jugendhausturnier-und-freestyle_1217_.html

Ein **Video** über die Veranstaltung gibt es unter: <http://partner21507.die-ligen.de/node/21509>



Der „**Tag der Schulen**“ umfasste bis zu 800 Schüler. 200 davon waren mit ihren Begleitpersonen als EM-Partnerschulen zu Gast. 23 dieser Schulen nahmen vormittags am Angebot in der Carl-Benz-Arena teil. 37 Schulen (180 Spieler/innen) aus dem Raum Stuttgart beteiligten sich aktiv am Schulteam-Turnier des TTVWH am Nachmittag.



+++++++Infobox+++++++

Einen ausführlichen Bericht finden Sie unter folgendem Link: <http://ttvwh.de/liebherr-em-rahmenprogramm-gestern-reges-treiben-in-der-carl-benz-arena-beim-tag-der-schulen-1233.html>

Ein **Video** über die Veranstaltung gibt es unter: <http://partner21507.die-ligen.de/node/21701>

Der **Regio-Cup** fand in der Hans-Martin-Schleyer-Halle statt. Tisch an Tisch mit den Profis der LIEBHERR EM-Trostrunde kämpften 16 Mannschaften mit insgesamt über 100 Teilnehmern um die regionale Krone und den Titel „Regio-Cup-Sieger 2009/2010“.



+++++++Infobox+++++++

Einen ausführlichen Bericht zum Regio-Cup finden Sie unter folgendem Link: <http://ttvwh.de/liebherr-em-gestern-regio-cup-20092010-ein-richtig-tolles-ereignis-1242.html>

Ein **Video** über die Veranstaltung gibt es unter: <http://partner21507.die-ligen.de/node/21762>

NEWSLETTER



Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern

Der „**Tag des Betriebssports**“ lockte 31 Mannschaften zur LIEBHERR EM. Auch das Team der Sportregion Stuttgart um Geschäftsführer Michael Bofinger (rechtes Bild) ließ sich nicht zweimal bitten.



+++++++Infobox+++++++

Einen ausführlichen Bericht finden Sie unter folgendem Link:
<http://www.tischtennis.de/aktuelles/details.php?id=9540>

Ein Video über die Veranstaltung gibt es unter: <http://partner21507.die-ligen.de/node/21699>

W TSP[®]
be a part of it...

NEWSLETTER



Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern

Der TTVWH bedankt sich bei seinen vielen Helfern, die maßgeblich dazu beigetragen haben, dass das Rahmenprogramm der LIEBHERR Tischtennis Europameisterschaften 2009 ein solch großer Erfolg war. Ein herzliches Dankeschön also an alle, die den TTVWH mit ihrem großen Engagement unterstützt haben und von denen an dieser Stelle nur einige exemplarisch im Einsatz gezeigt werden können!



NEWSLETTER



Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern

Top Aktuell – DTTB

ARAG Konzern bleibt Hauptsponsor des DTTB

Der ARAG Konzern bleibt Hauptsponsor des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB). Die Verlängerung des Vertrags bis Ende 2012 wurde im Rahmen der LIEBHERR Europameisterschaften in Stuttgart bekannt gegeben.

Die ARAG ist seit Januar 2006 Hauptsponsor des DTTB und bei allen nationalen Veranstaltungen in Deutsch-

land sowie durch ein Logo auf dem Nationaltrikot präsent.

Als Europas größter Sportversicherer mit rund 21 Millionen versicherten Freizeit- und Spitzensportlern legt die ARAG gezielt Wert auf die Förderung von Kindern im sportlichen Bereich. So unterstützt sie seit kurzem auch die erfolgreichste Nachwuchsaktion des DTTB, die mini-Meisterschaften.

Top Aktuell – DTTL

Donic-EM-Studio Highlights online verfügbar

Mit dem Erfolg von Wu Jiaduo endete letzten Sonntag die LIEBHERR EM 2009. Wer nun Lust hat sich diese großartigen Tischtennis-Festspiele noch einmal Revue

passieren zu lassen jetzt die Möglichkeit dazu. Alle Highlights und Sehenswürdigkeiten der LIEBHERR EM sind nun für jeden frei ersichtlich unter www.DTTL.tv.

Terminkalender – Champions League

Ab Freitag, 25.09.09, starten die DTTL-Teams in die Königsklasse

Den Anfang machen die letztjährigen Titelträger aus Düsseldorf gegen Bogoria Grodzisk Mazowiecki.

Die Polen sorgten letzte Saison als ECL-Neuling für Furore, als sie ihre Gruppe klar dominierten und zweimal Cajagranada mit Samsonov bezwangen. Erst im Viertelfinale mussten sie sich den starken Ochsenhausenern geschlagen geben.

Der SV Plüderhausen erwartet den Table Tennis Sport Club "UMMC" aus Jekaterinburg im Remstal.

In der "Traumsaison" 2008/09 gelang es dem SVP bei seinem beispiellosen Siegeszug im ETTU-Cup, dieses Team im Viertelfinale auszuschalten. Allerdings war damals noch kein Robert Gardos dabei - der Österreicher ist in der aktuellen Weltrangliste immerhin auf Rang 31 geführt. Richtig stark sind auch die Nummer 21 der Welt, Zoran Primorac (Kroatien) und die Num-

mer 42, Kim Jung Hoon (Südkorea), so dass die Russen als Gruppenfavorit ins ECL-Rennen gehen.

Die TTF LIEBHERR Ochsenhausen treffen in ihrem ersten Spiel auf San Sebastian de Los Reyes TTC.

Letzte Saison begeisterten die Oberschwaben in der Champions League und konnten erst im Finale von "Borussia Deutschland" gestoppt werden. Diesmal scheint die kontinentale Eliteklasse noch stärker besetzt, so dass man sich nur auf Position sechs der Setzliste wieder fand. Folglich hält man sich zunächst mit Prognosen bedeckt und spricht lediglich vom Viertelfinaleinzug als Minimalziel, während man 2008/09 von Anfang an den ECL-Sieg als Losung ausgegeben hatte. Speziell mit Niederösterreich und Angers bekam man happige Gruppenegegner zugelost. Zum Auftakt treten Chuang & Co. beim nach der Papierform schwächsten Kontrahenten an, weshalb ein Sieg fast als Pflicht anzusehen ist.

Terminkalender – Ranglisten

Ba-Wü-Ranglistenturnier Damen und Herren

Am kommenden Sonntag, 27.09.09, findet in Königsbach-Stein (Sporthalle des Bildungszentrums Königsbach) das Ba-Wü-Ranglistenturnier der Damen und Herren statt. Beginn ist um 9:30 Uhr, das Ende um ca. 17:00 Uhr. Die Teilnehmer sind u.a. Petra Heuberger (DJK Offenburg), Katharina Sabo (TSV Herrlingen),

Jessica Göbel (TV Busenbach), Alexander Fischer (ASV Grünwettersbach), Björn Baum (TTC Weinheim), Frederick Jost (TTC Weinheim). Weitere Infos unter: http://www.ttvwh.de/files/Ausschreibung_BW_RL_Stan_d_05082009.pdf



ANZEIGE

Langfristige Partnerschaft mit HDI – Vorteile auf allen Seiten

Bereits seit März 2007 besteht zwischen den click-TT-Verbänden und der HDI Direkt Versicherung AG eine Partnerschaft. Diese Zusammenarbeit ist auf Dauer angelegt. Nutznießer dieser Kooperation sollen die vielen Mitglieder im Tischtennis-Sport sein.

Ziel der Vereinbarung ist, die engagierte Mitarbeit der zahlreichen Mitglieder durch direkte finanzielle Vorteile zu honorieren.

Auch den click-TT-Verbänden bietet HDI konkrete Förderung zu Gunsten der Mitglieder in vielfältiger Weise an.

- Das verantwortungsvolle Handeln der Mitglieder konkret fördern – das Sinnvolle mit dem Nützlichen verbinden.

Das Engagement von HDI im Bereich des Sports ist kein Zufall. Der selbstlose Einsatz und die uneigennützig Arbeit der vielen Mitglieder hier ist Ausdruck ihres ausgeprägten Verantwortungsbewusstseins. Wer beim Sport verantwortlich handelt, tut dies natürlich genauso bei anderen Dingen, im privaten Bereich oder beim Autofahren.

Verantwortungsvolles Handeln fördern bedeutet so, Sinnvolles mit dem Nützlichen verbinden. Denn aus Sicht von HDI ergibt sich eine einfache wirtschaftliche Rechnung: die Mitglieder heben sich durch besonders verantwortliches Handeln aus der Allgemeinheit positiv hervor, dies bedeutet im Endeffekt weniger zu erwartende Schäden.

Eine positive Erwartung, die durch besonders günstige Konditionen unmittelbar an diese spezielle Kundengruppe weitergegeben wird!

- Wie sieht die Förderung aus? Spezielle Angebote und zusätzlich Sonderkonditionen!

Bisher sind direkte Zuwendungen für die Mitglieder selten möglich, viele Auslagen können auch die Vereine nicht erstatten. Hier hilft die Kooperation von HDI mit der click-TT GmbH und den angeschlossenen Verbänden:

Die speziellen Angebote für alle verantwortungsvoll Handelnden im Sport umfassen den gesamten Bereich der Privatversicherung, von Kfz über Haftpflicht und

Rechtsschutz bis zu Sachversicherungen und Altersvorsorge.

Dies hilft bares Geld zu sparen, denn zu den ohnehin günstigen Tarifen der Direktversicherung HDI - die ohne teuren Außendienst arbeitet - erhalten Mitglieder der click-TT-Verbände zusätzlich Sonderkonditionen.

Aus aktuellem Anlass, werden wir Sie im Oktober zum Thema „Stichtag 30.11. bzw. Kfz-Versichererwechsel zum 01.01.2010“ mit einem persönlichen Anschreiben erneut informieren.

Nutzen Sie bei Interesse Ihre Chance im Oktober und fordern Sie Ihr persönliches, unverbindliches Angebot an.



Gelebte Partnerschaft – Treffen der Geschäftsführer der click-TT-Verbände mit HDI